ANMELDUNG

ANMELDUNG zur 12. Jahrestagung der Sektion Molekulare Diagnostik, 6.-7. Juni 2013 Faxantwort: 089 / 89 55 78 - 780

Name/Vorname: _____

Anschrift (Klinik/Institut/Firma): _____

Telefon: _____

Email: _____

Ich nehme an beiden Tagen teil: ☐ ja ☐ nein

ich bin nur am ☐ Donnerstag ☐ Freitag anwesend.

Ich benötige ein EZ in der Akademie: ☐ ja ☐ nein

Ich nehme am Abendessen am 06.06. teil: ☐ ja ☐ nein

Ich nehme am Mittagessen am 07.06. teil: ☐ ja ☐ nein

Ich bestätige die verbindliche Anmeldung:

Ort / Datum _____ Unterschrift _____

Frau Heidrun Bock
Tagungsbüro
c/o MVZ Martinsried
Dr. Klein, Dr. Rost und Kollegen
Lochhamer Str. 29

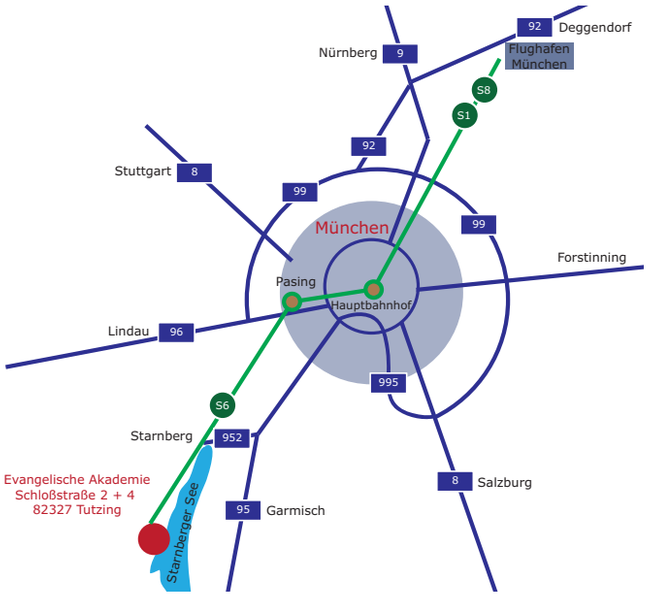
82152 Martinsried

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Tagungsort: Evangelische Akademie Tutzing
Schloßstraße 2 + 4,
82327 Tutzing

Tagungsbüro: Dipl.-Biol. Heidrun Bock
Tel.: 089 / 89 55 78 - 0
Fax: 089 / 89 55 78 -780
bock@medizinische-genetik.de

Anreise: A95 Garmisch, Ausfahrt Starnberg
S6 vom Hauptbahnhof



Übernachtung: Buchung von Übernachtungen in der Akademie nur über Tagungsbüro!

Alternative Hotels (bitte selbst buchen):

- Hotel Garni Zum Reschen, Tutzing, Tel: 08158-9390
- Hotel am See, Tutzing, Tel: 08158-99500
- Hotel Engelhof, Tutzing, Tel: 08158-3061

Arbeitsgruppen der Sektion Molekulare Diagnostik:

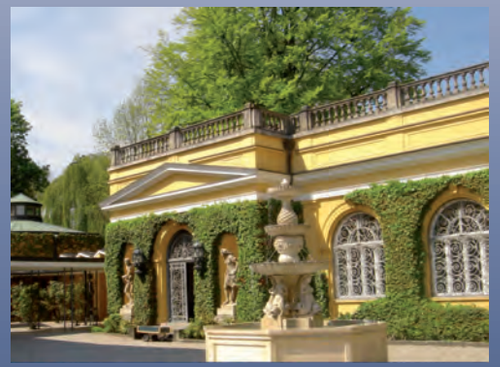
Vorsitz der Sektion:	Prof. Dr. D. Teupser, München
Vorsitz AG Genomics:	Dr. H.-G. Klein, Martinsried
Vorsitz AG Bioinformatik:	Prof. Dr. G. Hoffmann, Grafrath
Vorsitz AG Proteomics:	Prof. Dr. M. Fiedler, Bern
Vorsitz AG Biobanken:	PD Dr. Dr. M. Kiehntopf, Jena

DGKL Deutsche Vereinte Gesellschaft für Klinische Chemie und Laboratoriumsmedizin e. V.

12. Jahrestagung

Sektion Molekulare Diagnostik der DGKL

(Deutsche Vereinte Gesellschaft für Klinische Chemie und Laboratoriumsmedizin e. V.)



6. - 7. Juni 2013

Tutzing/Starnberger See

Auditorium
Evangelische Akademie Tutzing

Schloßstrasse 2 + 4
82327 Tutzing

Version 1.10/04.03.2013

EINLADUNG

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die 12. Jahrestagung der Sektion Molekulare Diagnostik haben wir unter das interdisziplinäre Leitmotto „**Molekulare Signaturen**" gestellt, das die vier Sektions-Arbeitsgruppen „Genomics", „Biobanken", „Bioinformatik" und „Proteomics/Metabolomics" aus ihrem jeweiligen Blickwinkel beleuchtet.

Es geht in diesem Jahr also um die molekulare Unterschrift, das Muster von Biomarkern, durch die Erkrankungen wie Brustkrebs oder Diabetes mellitus auf molekularer Ebene charakterisiert sind. So wie eine handschriftliche Signatur eine bestimmte Person nur dann sicher identifiziert, wenn man viele Merkmale im Kontext bewertet, so setzt sich auch eine molekulare Signatur aus einer Vielzahl gleichzeitig erhobener Messwerte zusammen. Neue Technologien ermöglichen es heute, aus allen analytischen Kompartimenten ein Vielfaches mehr an Information zu gewinnen als noch vor 10 Jahren.

Gelingt es, ausreichend viele Biomarker in einen sinnvollen Kontext zu bringen, dann wird es zukünftig einfacher, sicherer und exakter sein, eine bestimmte Erkrankung bei einem bestimmten Individuum zu diagnostizieren und individuell zu therapieren. Mit diesem zentralen Aspekt der personalisierten Medizin befasst sich die einführende Sitzung der AG Genomics aus Sicht der Pathologie und Laboratoriumsmedizin. In der darauf folgenden Sitzung widmet sich die AG Biobanken der Erhebung molekularer Signaturen aus archivierten Geweben und Körperflüssigkeiten. Die AG Bioinformatik geht am zweiten Tag der Frage nach, wie viele Biomarker man konkret für eine aussagekräftige Signatur benötigt. In der abschließenden Sitzung der AG Proteomics/Metabolomics werden diese Erkenntnisse auf der Metabolitenebene am Beispiel endokrinologischer und maligner Erkrankungen in die Praxis übersetzt.

An dieser Stelle ist es uns ein besonderes Anliegen, dem scheidenden Vorsitzenden der Sektion, Prof. Michael Neumaier aus Mannheim, unseren tief empfundenen Dank für den Aufbau und die sehr erfolgreiche Leitung der Sektion in den zurückliegenden Jahren auszusprechen.

Wir hoffen, dass wir auch in diesem Jahr wieder ein attraktives Programm für Sie zusammengestellt haben und freuen uns auf Ihre Teilnahme und Diskussionsbeiträge.

Prof. Dr. Daniel Teupser
Vorsitz
Sektion Molekulare Diagnostik

Dr. Hanns-Georg Klein
Gastgeber und Vorsitz
AG Genomics

PROGRAMM

DONNERSTAG 06.06.2013

Sitzung I – AG Genomics
Molekulare Signaturen in der Molekularpathologie
Vorsitz: Prof. Dr. Barbara Dockhorn-Dworniczak, Kempten

12:00 Eröffnung
Prof. Dr. Michael Neumaier, Mannheim
Prof. Dr. Daniel Teupser, München

12:15 Entwicklung rationaler Krebstherapien auf Grundlage komplexer Genomdaten – Möglichkeiten und Grenzen
Prof. Dr. Reinhold Schäfer, Berlin

13:00 Integration neuer Technologien in die molekularpathologische Diagnostik
Prof. Dr. Christine Sers, Berlin

13:45 Komplexe molekulare Signaturen aus frei zirkulierenden Nukleinsäuren – ein Update
Dr. Frank Diehl, Hamburg

14:30 Kaffee-Pause

Sitzung II – AG Biobanken
Biobanking-Projekte in Deutschland
Vorsitz: PD Dr. Dr. Michael Kiehntopf, Jena

15:15 Biobanken und Kohorten-Studien als Werkzeuge zur Identifizierung Molekularer Signaturen
Prof. Dr. Annette Peters, München

16:00 Biobanken Management am Beispiel der ibdw: ethische und organisatorische/logistische Hürden
Prof. Dr. Roland Jahns, Würzburg

16:45 Neues EU-Datenschutzrecht - Bedeutung für die Forschung mit Biomaterialien
Dr. Thomas Petri, Bayerischer Landesbeauftragter für den Datenschutz, München

17:30 Diskussion
Leitung: PD Dr. Dr. Michael Kiehntopf, Jena

18:00 Abendessen

19:00 Live-Musik (angefragt)

PROGRAMM

FREITAG 07.06.2013

Sitzung III – AG Bioinformatik
Konstruktion multivariater Klassifikatoren in der Onkologie
Vorsitz: Prof. Dr. Georg Hoffmann, Grafrath

09:00 Wie viele Biomarker benötigt man für einen guten Klassifikator?
Prof. Dr. Frank Klawonn, Braunschweig

09:30 *Google Goes Cancer* – innovativer Top-Down-Ansatz
Prof. Dr. Michael Schröder, Dresden

10:00 "Added value" durch Kombination von traditionellen mit neuen Tumormarkern
Dr. Alexander Leichtle, Bern

10:30 Kaffee-Pause

Sitzung IV – AG Proteomics / Metabolomics
Endokrinologische Profiling-Ansätze
Vorsitz: PD Dr. Peter Findeisen, Mannheim

11:00 Metabolomics in der Diabetesforschung – von der Studienplanung zum metabolischen Fingerabdruck
Prof. Dr. Rainer Lehmann, Tübingen

11:30 Metabolomics in der Endokrinologie – Konzepte zur individualisierten Medizin
Prof. Dr. Henri Wallaschofski, Greifswald

12:00 Mittagspause

13:00 Steroid-Profiling mittels Massenspektrometrie – Beispiele aus Klinik und Forschung
PD Dr. Manfred Rauh, Erlangen

13:30 Targeted Metabolomics bei Phenylketonurie
PD Dr. Uta Ceglarek, Leipzig

14:00 Das Hormonrezeptor-abhängige Metabolitenprofil des Mamma-Karzinoms
Dr. Jan Budzies, Berlin

14:30 Zusammenfassende Diskussion
Leitung: Prof. Dr. Daniel Teupser, München

Premium Sponsoren

Roche
EUROIMMUN

Sponsoren

IMGM LABORATORIES
ASKION engineering • production • service
SIEMENS